

Vorlage Federführende Dienststelle: Bezirksamt Aachen-Richterich Beteiligte Dienststelle/n:	Vorlage-Nr: BA 6/0256/WP17 Status: öffentlich AZ: Datum: 02.03.2020 Verfasser:						
Sachstandsbericht Lärmsanierung A4 im Bereich Aachen-Richterich, Antrag der SPD-BF gem.§ 3 Abs. 1 Satz 2 GeschO vom 03.11.2019, lfd.Nr. 104							
Beratungsfolge: <table border="1"> <thead> <tr> <th data-bbox="188 757 376 786">Datum</th> <th data-bbox="384 757 954 786">Gremium</th> <th data-bbox="962 757 1374 786">Zuständigkeit</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td data-bbox="188 790 376 819">25.03.2020</td> <td data-bbox="384 790 954 819">Bezirksvertretung Aachen-Richterich</td> <td data-bbox="962 790 1374 819">Kenntnisnahme</td> </tr> </tbody> </table>		Datum	Gremium	Zuständigkeit	25.03.2020	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme
Datum	Gremium	Zuständigkeit					
25.03.2020	Bezirksvertretung Aachen-Richterich	Kenntnisnahme					

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Richterich nimmt die Ausführungen vom Landesbetrieb Straßenbau NRW zur Kenntnis.

Erläuterungen:

In der Sitzung vom 27.11.2019 teilten Strassen. NRW auf Nachfrage mit, dass sich sowohl die Herstellung der Lärmschutzwände an der A4 als auch die anschließenden Asphaltarbeiten gegenüber der bisherigen Planungen verzögern.

Die Asphaltarbeiten werden nach aktueller Zeitplanung nicht vor Ende 2022 im Bereich Richterich/Laurensberg ausgeführt werden können.

Auf Beschluss der Bezirksvertretung sollen daraufhin Vertreter von Straßen NRW eingeladen werden, um über den Sachstand und die Verzögerungen zu informieren und den vorgestellten Zeitplan zu beschleunigen.

Der Abteilungsleiter Planung als auch die Projektleiter Bau und Planung werden in der Sitzung berichten und für Fragen zur Verfügung stehen.

Anlage/n:

Antrag der SPD-BF vom 03.11.2019, lfd. Nr. 104